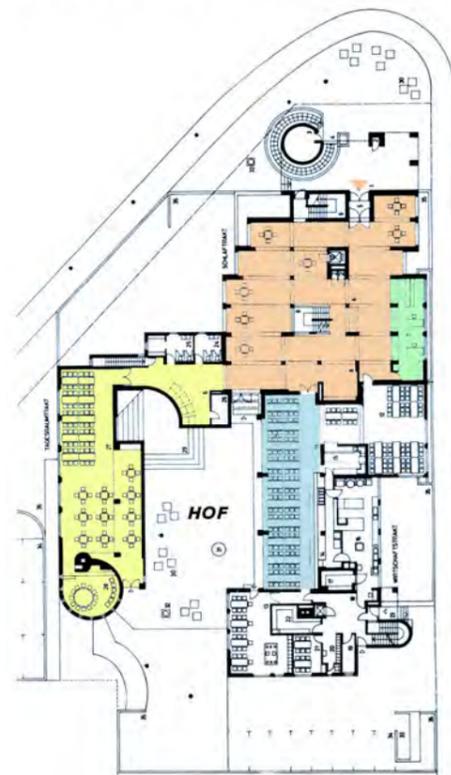
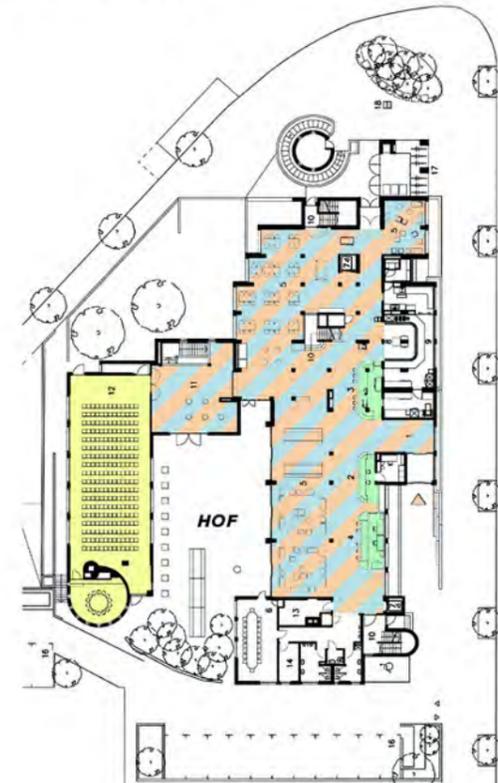


1965



-  **EMPFANG**
RECEPTION
-  **SPEISESAAL**
DINING AREA
-  **EINGANGSHALLE**
LOBBY
-  **LOUNGE- LANDSCHAFT**
LOUNGE AREA
-  **MEHRZWECKSAAL**
AUDITORIUM

2004



Umbau und Erweiterung der inventarisierten, 1963 von E. Gisel erstellten Liegenschaft.

Die ursprünglich mit 8-Bett Zimmern erstellte Jugendherberge wurde neu mit grösstenteils 2 bis 4-Bett Zimmer konzipiert. Das Zimmerangebot wurde dabei mit einer Geschosserweiterung erhöht, durch die Anlage eines neuen Haupteingangs wurden die internen Wege optimiert.

Neben der Steigerung des Übernachtungskomforts mit kleinerer Bettenzahl pro Zimmer und zeitgemässen Sanitärinstallationen wurde ein behindertengerechtes Hotelangebot mit

- Aufstockung, im bestehenden Gesamtkubus integriert
- einem neuen Empfangskonzept mit kurzen Erschliessungswegen
- einer neuen Küche mit Freeflowanlage sowie
- erneuerten Aufenthalts- und Verpflegungsbereichen und optimierten Arbeitsabläufen erstellt

**Sanierung Jugendherberge
Mutschellenstrasse 114
8038 Zürich**

**Umbau und Renovation mit Erneuerung der
Betriebsorganisation und Erweiterung des
Zimmerangebotes**

ICOMOS Preis 2008

Auftraggeber	Schweiz. Stiftung für Sozialtourismus
Gebäudevolumen	20'000 m3 SIA
Erstellungsjahr	1963 / 2003
Hon.ber. Baukosten	10.8 Mio Fr.
Teilleistung SIA112	21 31-33 41 51-53
Funktion im Projekt	Architektur, Projektmanagement

Planungsteam

<i>Projektleitung/Architekt</i>	Meyer Moser Lanz Architekten, Zürich
<i>Bauingenieur</i>	Born Partner AG, Kilchberg
<i>Elektroing</i>	Ing. Büro P. Hanimann, Zweisimmen
<i>HLKK-Ing</i>	Ing. Büro P. Hanimann, Zweisimmen
<i>Bauphysiker</i>	Leuthardt + Mäder, Brütisellen

Referenzperson

Schweiz. Stiftung für Sozialtourismus Herrn René Dobler
--



Innen- und Aussenaufnahmen, Details

